

H E E R

Rosshaarmatratzen von Hand seit 1907

Es ist eine besondere Geschichte, die wir heute mit Ihnen teilen möchten: Handwerk, Design und die Kunst des Gastgebens spielen ebenso eine Rolle, wie die Frage, nach gutem Schlaf und worauf wir eigentlich Wert legen, bis hin zu Einladungen nach Paris, Berlin und Antwerpen.

Doch der Reihe nach: im Zentrum steht der 46-jährige **Schweizer Daniel Heer**, der in vierter Generation Rosshaarmatratzen von Hand, in Berlin fertigt. Heer lernte das traditionelle Handwerk des Matratzen Fertigens bei seinem Vater. Gegründet wurde der familiäre Betrieb bereits 1907 in Horw am Luzerner See, von Heers Urgroßvater Benedikt Heer.

Rosshaarmatratzen werden heute nur noch von ganz wenigen gefertigt, obwohl sie für besonders gesunden und erholsamen Schlaf bekannt sind.

Daniel Heer verwendet das reine Pferdeschweifhaar aus der einzigen seit 1843 noch im Schweizer Marthalen existierenden Spinnerei „Toggenburger“. Dort wird das Haar gewaschen, desinfiziert, getrocknet, gesponnen und zu strammen Zöpfen gedreht. Die so entstehenden Locken sorgen später für die Elastizität der Matratze und passen sich der Wirbelsäule des Schläfers an. Die spiralförmige Struktur der Faser ist luftdurchlässig, wärmeisolierend und gleicht Feuchtigkeit aus. Daniel Heer benötigt Haare von mehr als vierzig Pferdeschweifen für ein einziges Werkstück (und kein Pferd kommt dabei zu Schaden). Die Rosshaarmatratze hält gewissermaßen "für immer" und ist eine Anschaffung fürs Leben oder anders gesagt – nachhaltig.

*"So eine Rosshaarmatratze ist Haute Couture.
Jede einzelne handgefertigt. Jeder Stich muss sitzen." Daniel Heer*

Bei allem Liegekomfort hat bei Daniel Heer aber auch das Äußere seinen großen Auftritt und die Matratzen sind Handschmeichler und Augenweide zugleich. Heer bezieht seine auserlesenen Bezugstoffe aus der ganzen Welt und findet sie auf seinen Entdeckungsreisen von Irland bis in den Iran. Im persönlichen Kontakt mit den Webern entstehen traditionelle, in deren Kultur verwurzelte Stoffe sowie neue Gewebe und Muster.

Ein weiteres wichtiges Element ist das in Zusammenarbeit mit dem namhaften Designer **Christian Haas** entwickelte Daybed.

H E E R

Um die Besonderheit und die Qualität dieser handgefertigten Matratzen für die Interessentin erlebbar zu machen, lädt der Gestalter in das Schöneberger Zimmer in seine **Berliner Werkstatt**, zur Übernachtung mit Frühstück ein.

Der Idee des Schöneberger Zimmers folgend, lädt Heer nun gemeinsam mit Ana Berlin **ab 30. Mai** in eine Pariser Dependance, dem **Pariser Zimmer** ein, um auch hier den **Schlaf zu feiern**.

Ab **Juni** sind Daybed und Rosshaarmatratze ausserdem an einer der besten Mode- und Designadressen **Berlins**, nämlich bei Andreas Murkudis zu sehen und zu erleben.

Im Graanmarkt 13, einem besonderen Ort des Gastgebens und der schönen Dinge in **Antwerpen**, sind Rosshaarmatratze und Daybed ebenfalls ab Juni zu Gast.

Wir hoffen, mit dieser Aussendung Ihr Interesse zu wecken, lesen Sie mehr zu den einzelnen Aspekten und bespielten Orten und kontaktieren Sie uns für die Möglichkeit, Daniel Heer und sein Handwerk kennenzulernen und eine Nacht auf der Rosshaarmatratze in Berlin, Paris oder Antwerpen zu verbringen.

PARISER ZIMMER – 75011 Paris

In einem Chambre de Bonne im 11. Arrondissement in Paris konzipiert Daniel Heer gemeinsam mit Ana Berlin eine Dependance des Schöneberger Zimmers.

Im sechsten Stock, mit kleiner Balconette und Blick auf den Eiffelturm lässt sich das Besondere der Rosshaarmatratze nun auch in der Metropole an der Seine erleben. In Anspielung auf die Paris-typischen Zinkdächer wird hier das Daybed in geschwärzter Esche mit anthrazitfarbenen Designs of the Time Sonora Leinen platziert sein.

Auch hier liegt das Augenmerk auf dem Gastgeben und dem Erlebnis, das die Matratzen, Sitzkissen und das Daybed kreieren. Der Blick in den Himmel und über den Park, die Konzentration auf Materialien und Strukturen stehen im Mittelpunkt. Wir laden Sie ein, Daniel Heer und seinem Team bei der Entstehung einer Matratze über die Schulter zu schauen und das Pariser Zimmer zu erleben.

Presse Preview Tag mit Atelier finden am **30. Mai 2024** statt.

Kontaktieren Sie uns für weitere Details.

18, Rue du Général Guilhem, 75011 Paris, Frankreich

H E E R

GRAANMARKT 13 — 2000 Antwerpen

Ein besonderes Haus in Antwerpen, in dem jede Etage eine andere Geschichte erzählt, von einem Restaurant und einem Geschäft bis hin zu einer Wohnung und einem Dachgarten.

Gegründet von **Ilse Cornelissens** und **Tim Van Geloven**, ist es ein Ort voller Überraschungen, der Verbindungen schafft. Warmes Licht, freundliche Gedanken und eine ruhige Atmosphäre erfüllen die Räume.

Der Architekt **Vincent Van Duysen** gestaltete diesen Ort. Der bekannte Art Director **Bob Verhelst** hat das Konzept von Graanmarkt 13 mit seiner ungewöhnlichen Szenografie auf ein neues Niveau gehoben.

Rosshaarmatratze mit kalkweißen Designs of the Time *Babana* Leinen und einem Daybed aus heller Esche fügen sich hier nahtlos in das **Graanmarkt 13** Konzept ein.

Find out more.

Preview Tage mit Atelier finden am **14. und 15. Juni** statt.

Kontaktieren Sie uns für weitere Details.

Graanmarkt 13, 2000 Antwerpen, Belgien

ANDREAS MURKUDIS – 10785 Berlin

Andreas Murkudis ist seit zwei Jahrzehnten *die* Adresse für Mode und Design, Möbel und Architektur in Berlin. Seit Beginn bleibt sich Murkudis bei der Auswahl der angebotenen Waren treu – sie sind hochwertig und stilvoll, einzigartig und das Gegenteil von schnelllebig.

Daniel Heer und Christian Haas werden seit Jahren von Andreas Murkudis vertreten und zeigen ab Juni ihre neueste Kollaboration. Der belgische Stoffediteur **Designs of the Time** liefert das feinste Leinen für die Rosshaarmatratzen und präsentieren ihre facetten- und farbenreiche Kollektion raumgreifend in der Potsdamer Straße.

Find out more.

Open Day findet am **8. Juni 2024** statt.

Mercator Höfe, Potsdamer Straße 81, 10785 Berlin, Deutschland

HEER

DAS DAYBED und DAS LEINEN

Die Gestaltung des Daybeds durch **Christian Haas** und **Daniel Heer** zeichnet sich durch seine schlichte Optik aus: Die Plattform ruht auf eingelassenen, schwertförmigen Brettern, um die Rosshaarmatratze fast schwebend zu tragen.

Alle Oberflächen sind von Hand gearbeitet. Die Kanten sind abgerundet und nehmen so die Form der Rosshaarmatratze wieder auf.

Entwickelt vom belgischen Stoffediteur **Designs of the Time** wird das robuste und langlebige *Sonora* Leinen für die Rosshaarmatratze exklusiv in einer kleinen Weberei im belgischen Westflandern auf zwei dafür konfektionierten Webstühlen gewebt. In der Haptik erinnert das Leinen an dicht gewebtes Segeltuch.

ROSSHAARMATRATZEN von HEER

HEER ist ein Familienunternehmen. 1907 fertigte der Sattlermeister Bendikt Heer seine erste Rosshaarmatratze in der Schweiz. Daniel Heer bringt das Handwerk 2007 in der vierten Generation nach Berlin. Mit dem Schöneberger Zimmer eröffnet Daniel Heer 2015 ein Gästezimmer in seiner Berliner Werkstatt. Die Initiative Sleep We Make bringt 2022 verschiedene Gewerke rund um den Schlaf zusammen. 2023 startet die Zusammenarbeit mit dem Innenarchitekten Gert Voorjans in Antwerpen, Belgien; zuletzt präsentierte Heer eine Kollektion mit ausgewählten Stoffen aus Voorjans Textilarchiv auf der Designmesse Collectible in Brüssel.

Website:

<https://danielheer.com/de>

Daniel Heer
Blumenthalstraße 7
10783 Berlin

Kontakt:

bureau@danielheer.com
+49 30 814 75 123

Pressekontakt und weitere Informationen

Ana Berlin + Team,
hello@abc-works.today
t: +43 660 47 53 818